

An die Gäste des Restaurants

Sawito

Bad Honnef, den 10.09.2020

Corona-Falle Innenraum, auch mit Abstand und Maske Viren-Übertragungswege kappen, aber wie?

Die Corona-Pandemie hat viele Gesichter und globale Folgen, die niemand je hätte vorhersehen können. Seit Monaten bestimmt Corona unseren Alltag, uns Menschen im privaten wie im beruflichen Umfeld. Ob in Krankenhäusern, in der Pflege, in Büros, in Schulen, Kitas oder Flughäfen, Verkaufsstätten....Überall begegnen wir dem Virus.

Was ist dagegen zu tun?

Sind ultraviolettes Licht (UV-C), hochabscheidende Filter, Abstandsregeln oder Maskenpflicht wirklich allein die Lösung? Nein, Tröpfchen-/Aerosolinfektion und auch Flächen-Schmierinfektionen, spielen sich im Raum ab und dort können weder UVC-Licht noch Filter die Übertragung von Mensch zu Mensch verhindern. Hinzu kommt, dass durch fehlende elektrostatische Aufladung der Raumluft (wie in der Natur= Ionisierung von Partikeln und Keimen....), Tröpfchen, Keime und Viren sich über eine längere Zeit in der Luft halten. Die üblichen technischen Anlagen wie Filter u.a. sind nicht in der Lage das zu verhindern. Die unbehandelte Raumluft stellt somit hinsichtlich Keim –und Virenübertragungen ein extrem hohes Risiko dar. Wissenschaftlich nachgewiesen ist, übrigens schon seit mehr als 100 Jahren, dass ionisierte Luft die Luftqualität verbessert und den Anteil der Aerosole und organischen Partikeln deutlich senkt und nicht nur das, die Ionenforschung zeigt auch, dass die Atmung und Sauerstoffaufnahme im Blut signifikant steigt, wodurch die Leistung, die Konzentration aber auch die Gesundheit verbessert wird.

Forschungs-, Labor und die Praxisuntersuchungen bestätigen, dass allein negativ geladene Luftionen (Ionisation) im Verbund mit Aktivsauerstoff, toxische und mikrobiologische Moleküle im Raum neutralisieren und abbauen und auch nur so eine keim-und virentötende Wirkung haben. Durch Ionisation gereinigte Innenraumluft bedeutet zudem sichere Kappung der Übertragungswege von Mensch zu Mensch und ist so auch die einzige sichere Prävention in Bezug auf die Corona-Ausbreitung. Das Virus hat keine Chance, sich zu vermehren und zu verbreiten.

Täglich erhalten wir dutzende Anfragen mit der Fragestellung, ob und wie sich die Virenlast in Räumen reduzieren lässt. Sie lässt sich sicher reduzieren durch proOxion® die Sauerstoffaktivierung und dies ohne Risiko und Sicherheitsbedenken für den Menschen.



Wir, die RL Raumluftechnik und Raumlufqualität GmbH, haben aus der Notwendigkeit heraus das Verfahren, die technischen Möglichkeiten, die Gerätetechnik und Regelung zur Herstellung naturadäquater, hochqualitativer, gesunder Raum- und Atemluft mit Hilfe energetischer Prozesse und deren positive Auswirkungen auf Gesundheit und das Wohlergehen des Menschen entwickelt, dies über 7 Jahre wissenschaftlicher Forschung!

Unsere Verfahren werden unter der Geschützten Marke proOxion® vermarktet und von Medizinern, Wissenschaftlern und Hygieneinstituten akzeptiert und empfohlen. Sie entsprechen der VDI Richtlinie 6022, die sich mit der Bewertung der Raumlufqualität befasst.

Für Ihre Fragen, ein persönliches Gespräch oder auch eine Telefon-/Videokonferenz stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir freuen uns Ihnen zu helfen mit Kompetenz und Wissen Sie zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

RL Raumluftechnik + Raumlufqualität

Kai Siegmund
Geschäftsführer

Dip.Ing. Helmut Siegmund
Patentinhaber